

# Begeisternde Melodien

JUBILÄUM Katholische Kirchenmusik Sulzheim feiert mit Platzkonzert

Von  
Marion Stark

**SULZHEIM.** 110 Jahre Katholischer Kirchenmusikverein – dieses Jubiläum feierten die Sulzheimer Sonntagabend mit einem großen Jubiläumskonzert vor der örtlichen Gemeindehalle. Nach einem Familiengottesdienst am Morgen und einem „Tag der Blasmusik“ kamen trotz Fußball-Weltmeisterschaft zahlreiche Freunde der Blasmusik zusammen, um dem gemeinsamen Auftritt des KKMV und des Musikvereins Ockenheim zu lauschen.

Erst kurz vor Beginn des Jubiläumskonzerts endete das deutsche Fußballspektakel. Die zahlreichen leeren Bierbänke vor der Gemeindehalle füllten sich nun zusehends mit gut gelaunten Public-Viewing-Gästen aus dem Inneren der Halle. Große Instrumentenkoffer wurden gerollt und gelbe Notenhefter ausgepackt. In patriotischer Stimmung wurde zunächst die Deutsche Nationalhymne angestimmt – die Zuhörer waren gerne bereit, das Bläserensemble gesanglich zu unterstützen. Auch das nächste Stück traf ganz die ausgelassene Stimmung der Zuschauer.

Zu „Oh, wie ist das schön“ klatschten alle begeistert mit. Über 60 Musiker – trotz dieser starken Bläsergruppe erreichte der Katholische Kirchenmusikverein sein Ziel, „mehr Zuhörer als Musikanten“ auf dem Platz zu versammeln. Die Moderation der Stücke wurde von Martina Friedrich übernommen, die neben den Titeln auch Hintergründe und Anekdoten zum Besten gab.

Mit einem Militärmarsch ging es zünftig weiter. Auch Musicals standen auf dem Programm: Ob „The Music Man“ oder „The Lion King“, das Bläserensemble präsentierte sich als ein eingespieltes Team. Dirigent Hans Kaszner, der den KKMV seit 1991 führt, hatte beide Gruppen fest im Griff. Obwohl vor dem Jubiläumskonzert keine gemeinsame Probe mit dem Musikverein Ockenheim stattgefunden hatte, bildeten die Bläser eine stimmige Einheit.

Mit dem Stück „Spirit of 69“ holte das Ensemble den Geist der Hippie-Zeit auf den Gemeindeplatz. Das Medley fand große Zustimmung und wurde mit viel Applaus honoriert. Mit dem Marsch „Viribus unitis“ („Mit vereinten Kräften“) spiel-

ten sich die Bläser nach der Pause schwungvoll ein. In dem Medley „The lion king“ bewies die Bläsergruppe ihr Gefühl für stimmungsvolle, abwechslungsreiche Überleitungen. Aus dem majestätischen „The Circle of Life“ leitete die hell klingenden Flötengruppe zum nächsten Part über. Der Soloeinsatz einer Trompete entführte die Zuhörer zum unbeschwertem Lebensgefühl, dem „Hakuna Matata“.

In „Can you feel the love tonight“ beeindruckte erneut das zarte Spiel der Flöten. In dem Stück „Watermelon Man“ hatten die einzelnen Instrumentengruppen die Gelegenheit, sich in einem Soloeinsatz zu präsentieren. Bei „Lassus Trombone“ schickten die Possaunenspieler, vor dem Bläserensemble hin und her marschierend, schmetternde Klänge gen Himmel. Auch dieses Musikstück rief große Begeisterung beim Publikum hervor. Kraftvolle Bläserensätze und ruhige, stimmungsvolle Passagen wechselten sich wiederum in einem Joe-Cocker-Medley ab. Mit einer Polka verabschiedeten sich die beiden Bläsergruppen von ihrem Publikum.



Für das Jubiläumskonzert hatten sich die Sulzheimer Musiker Verstärkung aus Ockenheim geholt. Foto: photoagenten/Axel Schmitz